



>edrewe

Version 1.45

29.06.2017

Relevante Systemänderungen und -erweiterungen für
edrewe-Anwender/innen

© by eurodata AG
Großblittersdorfer Str. 257-259, D-66119 Saarbrücken
Telefon +49 681 8808 0 | Telefax +49 681 8808 300
Internet: www.eurodata.de E-Mail: info@eurodata.de

Version: 1.45
Stand: 06/2017

Dieses Handbuch wurde von eurodata mit der gebotenen Sorgfalt und Gründlichkeit erstellt. eurodata übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Angaben im Handbuch. Weiterhin übernimmt eurodata keine Haftung gegenüber den Benutzern des Handbuchs oder gegenüber Dritten, die über dieses Handbuch oder Teile davon Kenntnis erhalten. Insbesondere können von dritten Parteien gegenüber eurodata keine Verpflichtungen abgeleitet werden. Der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und soweit es sich um Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt.

Inhaltsverzeichnis

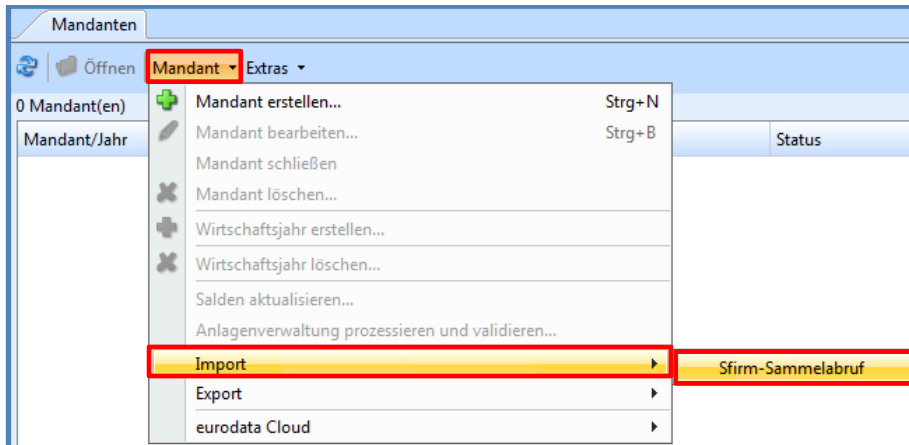
Version 1.45 29.06.2017	1
1 Buchführung.....	1
1.1 SFirm-Sammelabruf	1
1.1.1 Sammelabruf.....	1
1.1.2 Abruf im einzelnen Mandanten.....	3
1.2 Optimierungen im OP-Assistenten	4
1.2.1 Speicherung individueller Einstellung im OP-Assistenten.....	4
1.3 Zuordnung neuer Buchungen aus Vorsystemen mit Buchungsdatum vor aktuellem Abrechnungsstand	5
1.4 Erweiterung Splittbuchungen.....	5
1.5 Erweiterung der Suchmuster / Buchungsvorschläge für Rechnungseingang und Rechnungsausgang	6
1.6 Tastenkürzel.....	7
1.7 Einbau der Fibuleitfäden nach Systemen	7
1.8 Pilotierung des Benutzerprofils Selbstbucher in edrewe	8
1.9 Vorbereitende technische Umsetzung für die Finanzbuchhaltung mit Tankstellen....	8
2 Einstellung des Funktionsumfangs für edfirma / PISA Finanzen.....	9
3 Betriebliche Steuern	10
3.1 Körperschaftsteuer 2016	10
3.1.1 Versenden der Körperschaftsteuer 2016.....	10
3.1.2 Wichtige Bearbeitungshinweise.....	11
3.1.3 Neue Erfassungsfenster	11
3.2 Gewerbesteuer 2016.....	12
3.2.1 Gewerbesteuer-Hebesätze 2016.....	12
3.2.2 Anlage EMU.....	12
4 Jahresabschluss	13
4.1 Taxonomie 6.0	13
4.2 Berichtswesen.....	13
4.3 Erweiterung des Konsolidierungskreises für felix1.de-Berater	13

1 Buchführung

1.1 SFirm-Sammelabruf

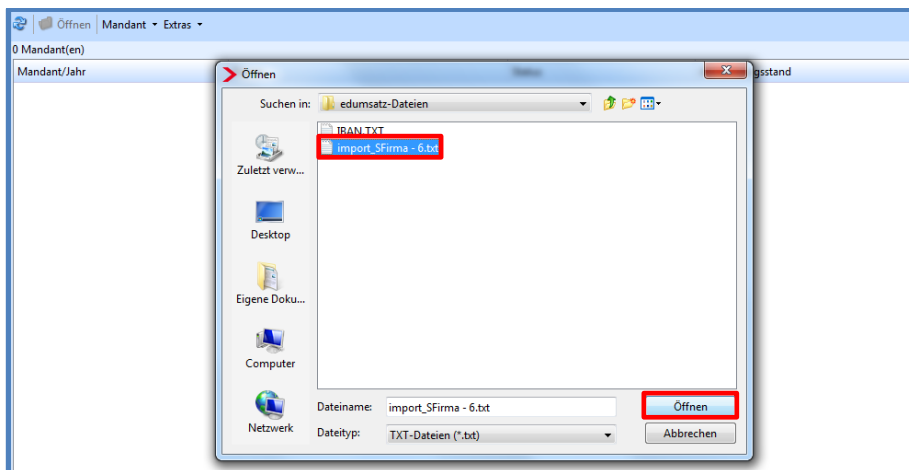
1.1.1 Sammelabruf

Mit dieser Auslieferung ist der Sammelabruf in **edrewe** möglich. Gehen Sie hierzu in der Mandantenübersicht auf den Button **Mandant** und danach auf **Import** → **Sfirm-Sammelabruf**.

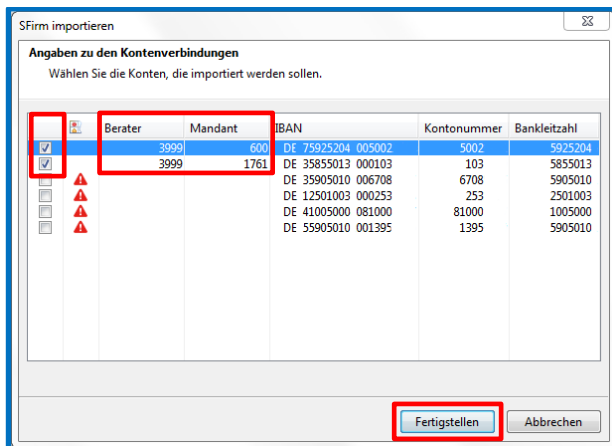


Hinweis: Wenn Sie **edrewe** über die Kanzleiorganisation starten, gehen Sie bitte nicht über den einzelnen Auftrag sondern über den Button **ETAXrewe** ins System. Anschließend gelangen Sie zur allgemeinen Mandantenübersicht von **edrewe**.

Wählen Sie hier die entsprechende Datei aus und bestätigen Sie mit **Öffnen**.



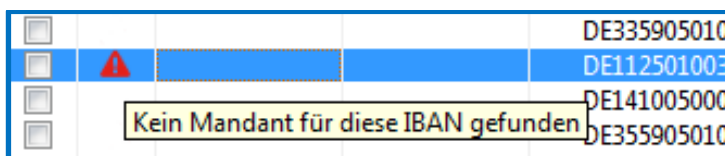
Anschließend wird Ihnen in einer Übersicht ein Überblick der zu importierenden Bankdaten aus dem Sammelabruf angezeigt. Eindeutig zuordenbare Bankverbindungen sind standardmäßig selektiert. Die zu den Bankdaten gehörende Berater- und Mandantennummern werden Ihnen in der Ansicht dargestellt.



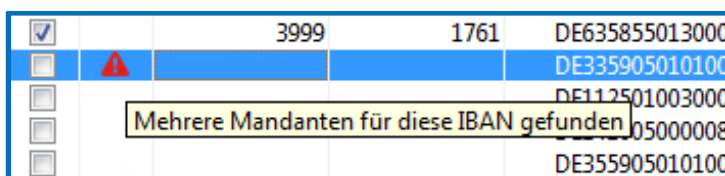
Mit **Fertigstellen** werden diese Bankdaten übernommen und stehen zur Bearbeitung in den entsprechenden Mandanten zur Verfügung.

Sollten Ihnen beim Import Fehler angezeigt werden, so kann es sich um die unten genannten Konstellationen handeln. Gehen Sie bei den Fehlermeldungen immer auf das Symbol. Im Tooltip werden Ihnen konkrete Informationen angezeigt.

„Kein Mandant Für diese IBAN gefunden“:



„Mehrere Mandanten für diese IBAN gefunden“:

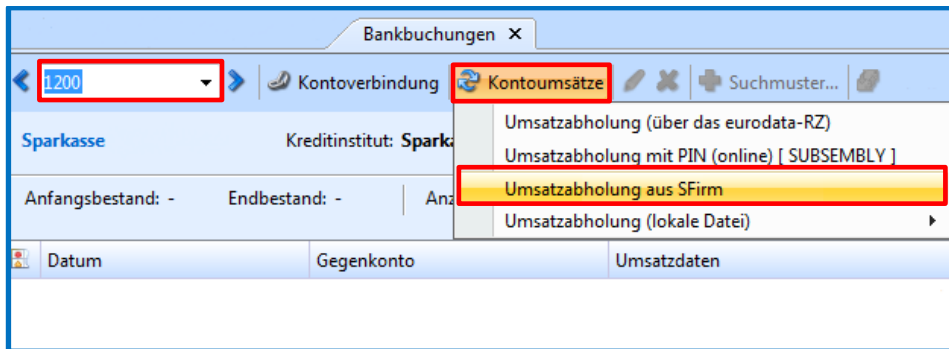


Aktualisieren Sie die fehlende bzw. mehrfachvergebene Bankverbindung in den entsprechenden Mandanten. Nach der Korrektur werden Ihnen bei erneutem Import die Fehler nicht mehr angezeigt.

1.1.2 Abruf im einzelnen Mandanten

Nach erfolgreichem Sammelabruf (s.o.), gehen Sie in dem entsprechenden Mandanten im Systembereich **Buchführung** unter **Erfassung** → **Bankbuchungen**.

Wählen Sie das gewünschte Fibu-Bank-Konto aus und gehen Sie danach auf die Schaltfläche **Kontoumsätze** → **Umsatzabholung aus SFirm**.



1.2 Optimierungen im OP-Assistenten

1.2.1 Speicherung individueller Einstellung im OP-Assistenten

Mit diesem Update wurde eine neue Komfortfunktion im Bereich der Offenen-Posten-Buchhaltung geschaffen. Der Anwender hat nun die Möglichkeit, die von ihm individuell getätigten Einstellungen für die Bearbeitung der Offenen Posten dauerhaft zu hinterlegen. Diese werden datenbankseitig gespeichert und stehen somit automatisch bei jedem erneuten Öffnen der Anwendung zur Verfügung. Die gewünschten Angaben können Sie im OP-Assistenten über den Button **Einstellungen** vornehmen.

Rechnungsnummer	Datum	Typ	Fälligkeit	Text	Gegenkonto	Mahnstufe	Soll	Haben
10000	01.05.2017	Rechnung			8400		0,00	100,00
10230								75,00S

Hier hat der Anwender die Möglichkeit die Skontoautomatik von „Standard (≤ 5%)“ an- bzw. abzuwählen. Standardmäßig ist die Skontoautomatik „Standard (≤ 5%)“ hinterlegt.

OP-Einstellungen

Maximaler Skontoprozentsatz: 1,50 %

Maximaler Betrag: 120,00

Standard Skontokonto für erhaltene Skonti: 3735

Standard Skontokonto für gewährte Skonti: 8735

Skontoautomatik: Standard (≤ 5%)

Standard (≤ 5%)

Ohne Skontoautomatik

OK Abbrechen

1.3 Zuordnung neuer Buchungen aus Vorsystemen mit Buchungsdatum vor aktuellem Abrechnungsstand

Mit dieser Wartung werden neu importierte oder synchronisierte Buchungen aus Vorsystemen, in Abhängigkeit ihres Buchungsdatums und dem aktuellen Abrechnungsstand der laufenden Buchhaltung in den entsprechenden Buchungsmonat übernommen.

Liegt das Buchungsdatum zeitlich vor dem aktuellen Abrechnungsstand, werden die importierten oder synchronisierten neuen Buchungen in den Buchungsmonat des Abrechnungsstandes eingestellt. Dies gilt auch im Falle des Abschlussmonats.

Neue Generalumkehrbuchungen, die aufgrund von Veränderungen laufender festgeschriebener Buchungen erzeugt werden, werden ebenfalls dem Buchungsmonat des Abrechnungsstandes zugeordnet.

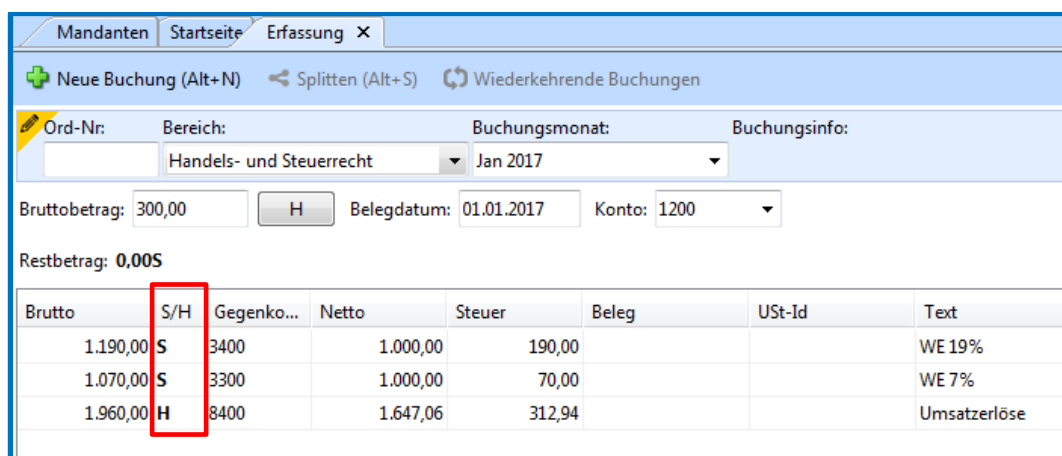
Die zeitliche Abweichung des Buchungsdatums und der Zuordnung zum aktuellen Abrechnungszeitraum wird dem Anwender durch eine Warnung angezeigt.

Hinweis:

Für Kassenbuchungen trifft das oben genannte Verhalten nicht zu. Diese werden immer dem Buchungsmonat des Buchungsdatums zugeordnet. Dies gilt auch bei Veränderungen von Kassenbuchungen.

1.4 Erweiterung Splittbuchungen

In der Tabelle der Splittbuchungen gibt es ab sofort eine eigene Spalte für Soll und Haben, welche auf die Minustaste reagiert. Positive und negative Positionen können innerhalb der Splitterfassung vorgenommen werden. Die Handhabung ist identisch mit der regulären Erfassung.



Brutto	S/H	Gegenko...	Netto	Steuer	Beleg	USt-Id	Text
1.190,00	S	3400	1.000,00	190,00			WE 19%
1.070,00	S	3300	1.000,00	70,00			WE 7%
1.960,00	H	8400	1.647,06	312,94			Umsatzerlöse

1.5 Erweiterung der Suchmuster / Buchungsvorschläge für Rechnungseingang und Rechnungsausgang

Ab sofort besteht die Möglichkeit die Suchmuster für die Nebenbücher **Rechnungseingang** und **Rechnungsausgang** um die Angaben *Personenkonto* und *USt-IdNr.* zu ergänzen.

Buchungsvorschlag erstellen

Angaben Buchungsvorschlag
Legen Sie die Angaben zum Buchungsvorschlag fest

Gegenkonto: 3400

Storno-/Steuerschlüssel:

Buchungsschlüssel: ohne

Steuersatz:

Übernahme Belegnummer:

Kostenstelle:

Buchungstext:

Kreditor: 70004

USt-Id: DE-...

Prozentanteil:

Teilbetrag: 0,00

Buchungssatz als gelesen kennzeichnen

Fertigstellen Abbrechen

Hierfür wurden in der Übersicht der Suchmuster im Detailarbeitsbereich in der Registerkarte *Buchungsvorschläge* zwei neue Spalten geschaffen.

Typ		Suchmuster		Kontonum...	Kontobezeichnung					
Rechnungseingang		eurodata		70004						
Buchungsvorschläge										
Gegenkonto	SU	Buchungsschlüssel	Steuersatz	Übernahme Belegnummer	Kostenstelle	Buchungstext	Personenkonto	Ust-Id.	Aufteilung	
3400							70004	DE-...	Prozentanteil	Teilbetrag

1.6 Tastenkürzel

Der Aufruf von Arbeitsbereichen mit Hilfe der F-Tasten:

Die Tastenkürzel, welche Sie aus edfibu bereits kennen, sind ab sofort auch in **edrewe** verfügbar. Mit dieser Version sind die F-Tasten in **edrewe** realisiert.

Kontoblatt	Summen-/Saldenbilanz	Prüfungen	Buchungsprotokoll	Suche
F2	F4	F5	F7	F9

F2 = Kontoblatt

F4 = Summen-/Saldenbilanz

F5 = Prüfungen

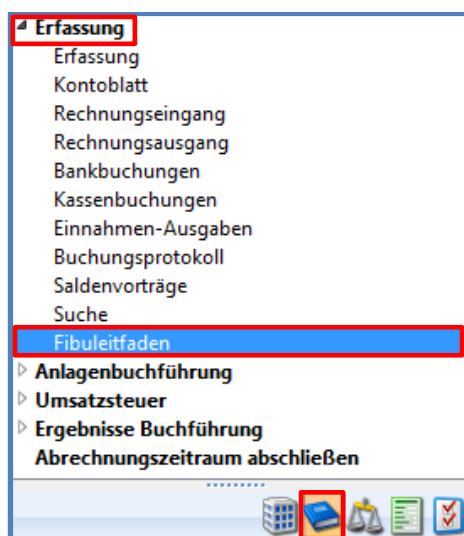
F7 = Buchungsprotokoll

F9 = Suche

Weitere Informationen zu Tastenkürzel entnehmen Sie bitte der Dokumentation unter www.edrewe.de.

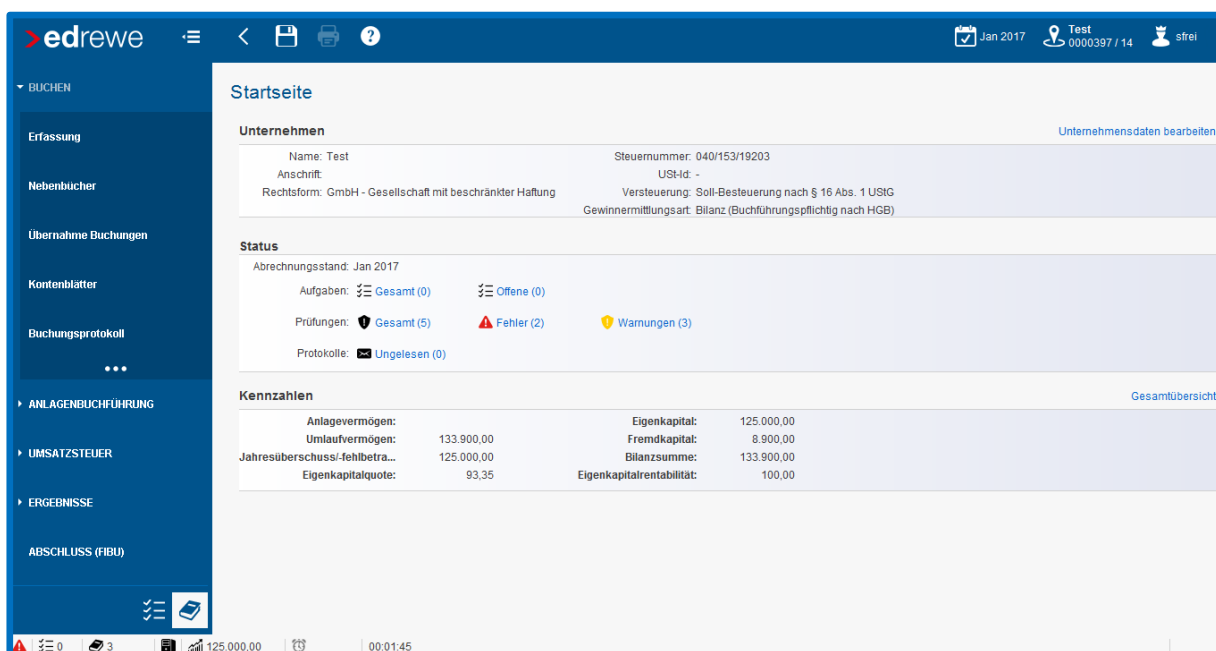
1.7 Einbau der Fibuleitfäden nach Systemen

Die Fibuleitfäden für die Systeme ADHOGA sowie ADVISION stehen Ihnen im Systembereich **Buchführung** für die entsprechenden Systemkontenrahmen ab sofort zur Verfügung. Diese sind unter **Erfassung** → **Fibuleitfaden** in **edrewe** zu finden. Durch Doppelklick öffnet sich der entsprechende Leitfaden in einem zusätzlichen Fenster.



1.8 Pilotierung des Benutzerprofils Selbstbucher in edrewe

Mit Version 1.45 sind die Grundlagen zum Start der Pilotierung des neuen Benutzerprofils Selbstbucher geschaffen. Die Pilotierung kann mit einer der nächsten Wartungen beginnen. Selbstbucher können die Anwendung **edrewe** in einer auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Version starten (die Bereiche Jahresabschluss und Betriebliche Steuern stehen dem Anwender nicht zur Verfügung). Mit der Version des Selbstbachers können Sie bereits die Vorzüge des neuen eurodata-Designs nutzen.



The screenshot shows the 'edrewe' software interface. The left sidebar contains navigation options: 'BUCHEN' (with sub-items: Erfassung, Nebenbücher, Übernahme Buchungen, Kontenblätter, Buchungsprotokoll), 'ANLAGENBUCHFÜHRUNG', 'UMSATZSTEUER', 'ERGEBNISSE', and 'ABSCHLUSS (FIBU)'. The main content area is titled 'Startseite' and displays company information for 'Test' (Steuernummer: 040/153/19203, USt-Id: -). It also shows a 'Status' section with 'Abrechnungsstand: Jan 2017' and counts for 'Aufgaben: Gesamt (0)', 'Offene (0)', 'Prüfungen: Gesamt (5)', 'Fehler (2)', 'Warnungen (3)', and 'Protokolle: Ungelesen (0)'. A 'Kennzahlen' (Key Figures) table is also visible, showing values for 'Anlagevermögen', 'Umlaufvermögen', 'Eigenkapital', 'Fremdkapital', 'Bilanzsumme', 'Eigenkapitalquote', and 'Eigenkapitalrentabilität'.

Interessierte Kanzleien wenden sich bitte per Mail, unter Angabe von Berater- und Mandantennummer, an die **edrewe**-Systembetreuung (edrewe-support@eurodata.de).

Hinweis: Allgemeingültig wird das neue eurodata-Design voraussichtlich im 2. Quartal 2018.

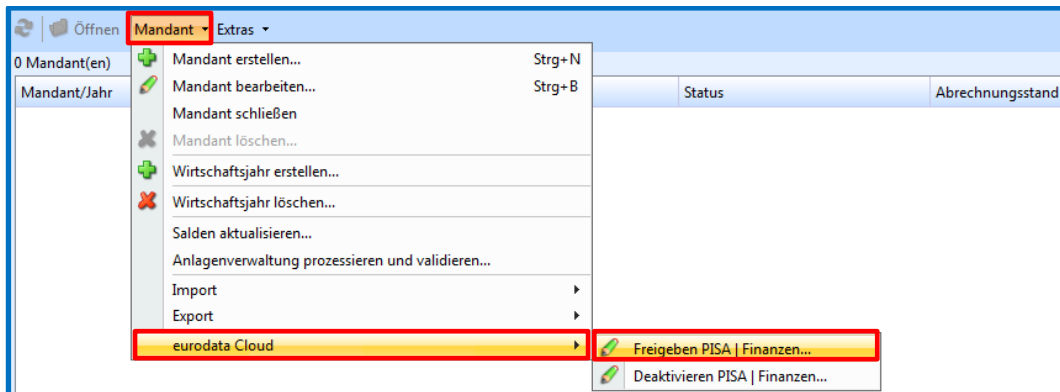
1.9 Vorbereitende technische Umsetzung für die Finanzbuchhaltung mit Tankstellen

In Vorbereitung zur Ablösung der edfibu für Tankstellen-Mandate wurden in **edrewe** im Systembereich **Buchführung** wesentliche technische Erweiterungen vorgenommen. Es wurde ein neuer Bereich „Statistische Werte“ geschaffen. Die technischen Voraussetzungen zum Einspielen der Automatischen Buchungsvorschläge (ABV) sind realisiert.

Weitere Informationen hierzu gehen den **edtas**-Berater gesondert zu.

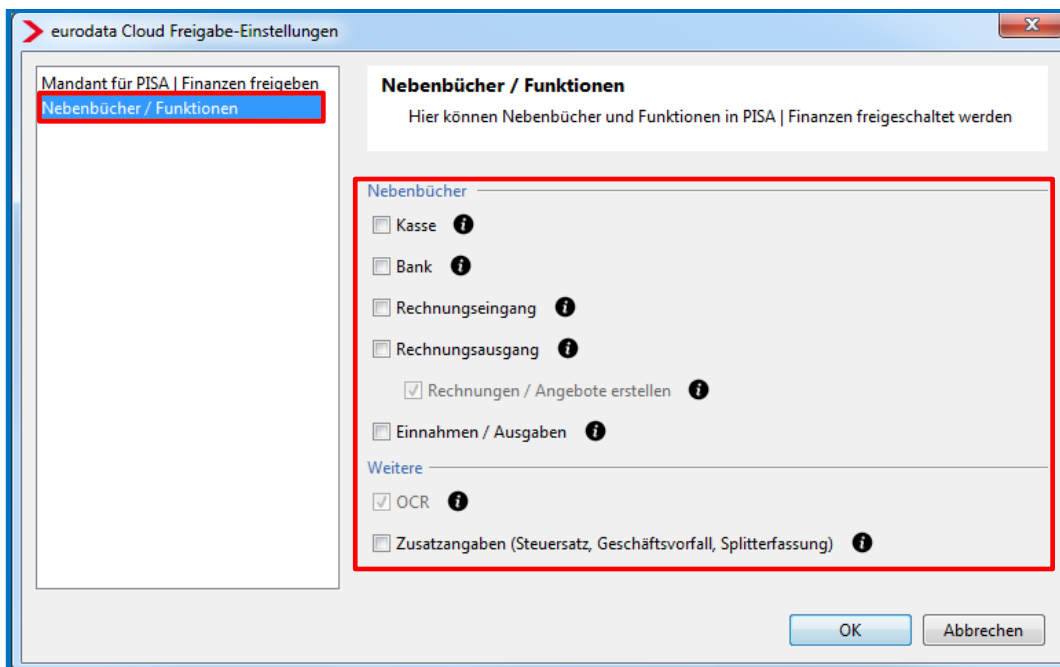
2 Einstellung des Funktionsumfangs für edfirma / PISA | Finanzen

In **edrewe** können Sie den Funktionsumfang des vorgelagerten Mandantenportals **edfirma / PISA | Finanzen** für jeden Mandanten individuell einstellen. Sie befinden sich in der Gesamtübersicht im Mandanten und wählen in der Übersichtsleiste **Mandant** → **eurodata Cloud** → **Freigeben PISA | Finanzen**.



Im folgenden Dialogfenster können Sie im Bereich *Nebenbücher / Funktionen* den Funktionsumfang für **edfirma / PISA | Finanzen** einstellen.

Es können die Nebenbücher *Kasse*, *Bank*, *Rechnungseingang*, *Rechnungsausgang* sowie *Einnahmen / Ausgaben* freigeschaltet werden. Ebenso kann an dieser Stelle auch die Freigabe der genannten Funktionalitäten entzogen werden.



3 Betriebliche Steuern

3.1 Körperschaftsteuer 2016

3.1.1 Versenden der Körperschaftsteuer 2016

Mit diesem Update ist es möglich, die Körperschaftsteuer für den Veranlagungszeitraum 2016 zu versenden.

Aufgrund der zahlreichen und umfangreichen Änderungen der Finanzverwaltung wird mit diesem Programmstand zunächst eine eingeschränkte Versende-Freigabe erteilt.

Folgende Formulare/ Fälle können ab sofort aus **edrewe** heraus an die Finanzverwaltung übermittelt werden:

- *KSt 1A*
- *KSt 1B*
- *KSt 1C*
- *Anlage GK*
- *Anlage Verluste*
- *Anlage Z*
- *KSt 1F*
- *KSt 1Fa*
- *Anlage WA*
- *Anlage GR*
- *Anlage Zinsschranke*
- *Anlage OG*
- *Anlage OT*
- *KSt-Zerlegung*

Folgende Formulare/ Fälle lassen sich noch nicht übermitteln:

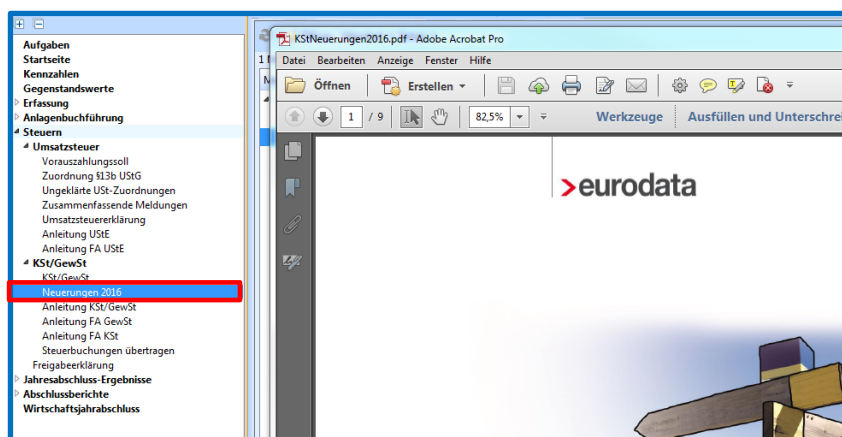
- *Anlage ÖHK und ÖHG*
- *Zwei im Kalenderjahr endende Wirtschaftsjahre*

Diese Sachverhalte werden mit einem späteren Update möglich sein.

3.1.2 Wichtige Bearbeitungshinweise

- Erklärungen die sich bereits im Status „*Fertiggestellt ohne Validierung*“ befinden, müssen wiederholt und anschließend fertiggestellt werden
- Die *KSt 1F* bzw. *KSt 1Fa* sind weiterhin Pflichtformulare. Bitte erfassen Sie im Fall der *KSt 1F* immer die Werte zur Zeile 11 bis 13 in dem dafür vorgesehenen Erfassungsfenster.
- Bitte beachten Sie, dass Sie in Fällen von Zuwendungen und Verlusten die *Anlagen Z* bzw. *Verluste* anlegen müssen.
- Bei Zinsvorträgen legen Sie bitte die Anlage Zinsschranke an. Diese ist ein Unterformular zur *Anlage GK*

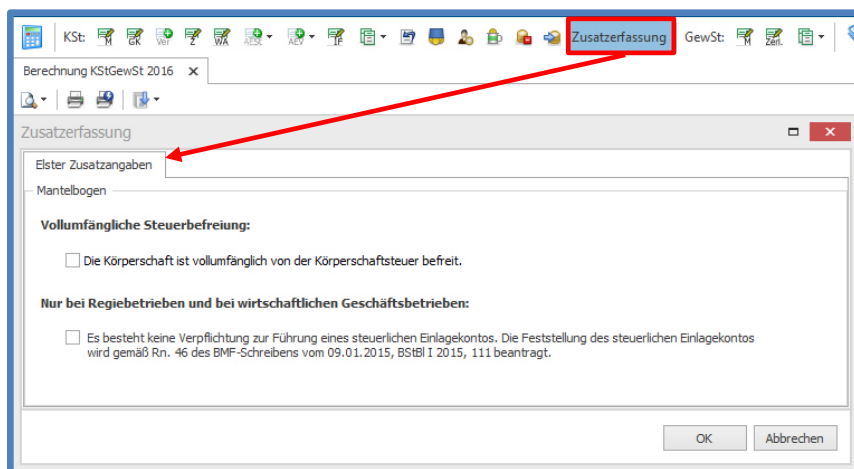
Hinweis: Im Navigationsbaum finden Sie die ausführliche Anleitung für die Neuerungen in 2016.



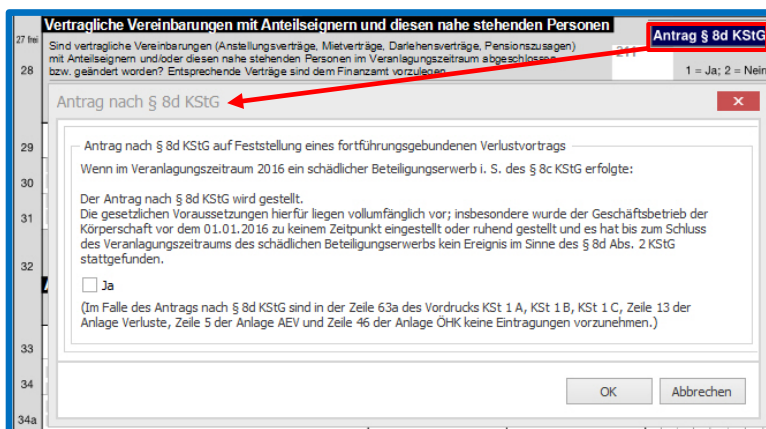
3.1.3 Neue Erfassungsfenster

Die Finanzverwaltung ermöglicht das Versenden von Angaben, die auf den amtlichen Formularen nicht abgedruckt sind. Aus diesem Grund wurden folgende Erfassungsfenster erstellt:

- Die Angabe zur vollumfänglichen Steuerbefreiung und zum Antrag auf Feststellung des steuerlichen Einlagekontos finden die unter dem Button **Zusatzerfassung**.



- Ein Antrag nach § 8d KStG kann über den Button in der Anlage WA Zeile 27 gestellt werden.



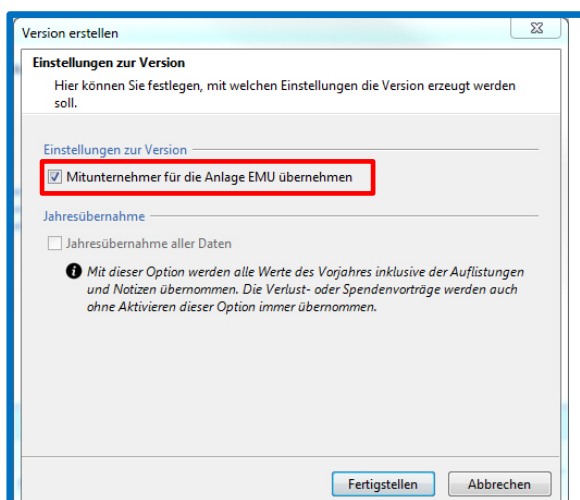
3.2 Gewerbesteuer 2016

3.2.1 Gewerbesteuer-Hebesätze 2016

Die Gewerbesteuer-Hebesätze wurden für den Veranlagungszeitraum 2016 aktualisiert. Hat sich ein Hebesatz zum Vorjahr geändert, so muss der neue Hebesatz anwenderseitig bestätigt werden.

3.2.2 Anlage EMU

Mit dieser Systemerweiterung ist es möglich die Anlage EMU zu bearbeiten und zu versenden. Bisher mussten die Gesellschafterdaten manuell in einem Erfassungsfenster eingetragen werden. Diese Daten werden nun aufgrund der Aufteilungsquoten aus den Unternehmensdaten automatisch übernommen und aufgeteilt. Diese Wertübergabe können Sie im Dialog „Version erstellen“ aktivieren.



4 Jahresabschluss

4.1 Taxonomie 6.0

Die Taxonomie 6.0 ist in Vorbereitung und wird in einer späteren Wartung für Wirtschaftsjahre ab 01.01.2017 zur Verfügung gestellt.

Für Wirtschaftsjahre, die nach dem 31.12.2016 beginnen, sind die Eröffnungsbilanzen/Jahresabschlüsse mit der Taxonomie 6.0 an die Finanzverwaltung und den Bundesanzeiger zu übermitteln. Hinzu kommt noch die Übermittlung des Brutto-Anlagespiegel als Pflicht-Bestandteil der E-Bilanz.

Hierzu wird es eine neue Vorlage zur E-Bilanz mit Gültigkeit ab 01.01.2017 geben. In dieser Vorlage wird der neue Brutto-Anlagespiegel eingebunden. Die Umsetzung des Anlagespiegels zur E-Bilanz erfolgt auf dem Tabellenbereich *Bruttomethode* (Gliederung der Anlagen und Wertentwicklung) der Taxonomie 6.0. Dies hat zur Folge, dass die Spalten (Wertentwicklung) des Bruttoanlagespiegels aus Gründen der Darstellung auf 3 Seiten aufgeteilt werden in:

- Anschaffungs-/ Herstellungskosten
- Abschreibungen
- Buchwerte

4.2 Berichtswesen

Für das Berichtswesen wurden Speicheroptimierungen vorgenommen. Für den Anwender ist dieser Bereich des Systems nun wesentlich schneller in der Handhabung und Speicherung.

4.3 Erweiterung des Konsolidierungskreises für felix1.de-Berater

Die Jahresabschluss-Konsolidierung ist für Mandanten mit bis zu fünfstelliger Mandantenummer möglich. Für die Beraternummern von felix1.de-Beratern ist ab sofort die Konsolidierung von bis zu achtstelligen Mandantenummern möglich.

Freigabemitteilung

edrewe Revision 1.45

Ihr Ansprechpartner:

eurodata Deutschland

eurodata AG

Großblittersdorfer Straße 257-259

66119 Saarbrücken

Ansprechpartner **edrewe**:

edrewe-Systembetreuung: 0681-8808-369

E-Mail an: edrewe-support@eurodata.de